

# INHALT

**KURZ UND BÜNDIG** 4  
Homöopathie, Fitness, Heilpflanzen, Vegan-Ratgeber



**DIE NEUE GENTECHNIK** 6  
Manipulationen am menschlichen Erbgut: Es kann mit neuen gentechnischen Methoden immer zielgenauer verändert werden.

**EXPERIMENTELLE FAKTEN** 11  
Der Deutsche Ethikrat mahnt zur Vorsicht

**ANLEITUNG ZUM WOHLFÜHLEN** 12  
Kurse zur Gesundheitsförderung

**SPAR-ANGEBOTE** 14  
SECURVITA bietet variable Modelle zur Auswahl



**GUT LACHEN** 16  
Kranke Zähne verursachen Zahnschmerzen und auch noch hohe Arztrechnungen. Dagegen kann man Vorsorge treffen.

**MEDIKAMENTENFLUT** 18  
Richtwerte zum Bluthochdruck werden geändert

**ÖKOLOGISCHE QUALITÄT** 21  
Geldanlagen, die sinnvolle Maßstäbe erfüllen

**NULL PROMILLE** 22  
Alkohol in der Schwangerschaft schadet Babys

**FÜR EINEN GUTEN ZWECK** 26  
Bonusprämien für Sport und Gesundheitsvorsorge

**ZUR SECURVITA WECHSELN** 27  
So leicht wechseln Sie zur besten Krankenkasse

**INFOS FÜR SECURVITA-VERSICHERTE** 28  
Online-Apotheken, Hebammen, Kostenerstattung

**NOCH MEHR NATURHEILKUNDE** 30  
Erweiterte Leistungen mit Zusatzversicherungen



**AM ENDE DER KRÄFTE** 32  
Viele Pflegebedürftige werden von Angehörigen aufopferungsvoll betreut. Mehr Fachkräfte werden händeringend gesucht.

**LESERBRIEFE / IMPRESSUM** 35

## EDITORIAL

# OPTIMIERTE GENE

Die technologischen Fortschritte, die wir derzeit in der IT-Industrie beobachten, sind atemberaubend. Mit immer schnelleren Prozessoren und vernetzten Servern gelingt es Firmen, weltweit Daten zu sammeln und zu analysieren, mit denen sie unser Verhalten, unseren Konsum und unsere Gesundheit unter die Lupe nehmen. Zu den bahnbrechenden Erfindungen werden schon bald lernende Robotersysteme zählen. Diese Systeme sind schon heute in der Lage, ihre eigenen Fehler zu beheben. Maschinen mit künstlicher Intelligenz werden unser Leben, Arbeiten und die Medizin durchdringen. Biotech-Roboter schnurren Stück für Stück unsere Chromosomen entlang und entschlüsseln unsere molekularen Schwachstellen für Krankheiten. Algorithmen werden die Tür aufstoßen zu individualisierten Therapien von schwer behandelbaren Erkrankungen, so die Hoffnung.

Denn parallel zu IT-Systemen, die nach krankmachenden Prozessen in den Genen suchen, verfeinern Molekularmediziner gerade ihre Techniken. Der neueste Clou aus dem Biotechlabor heißt Crispr/Cas9 (siehe Seite 6), eine trickreiche Gen-Schere, für die es wohl eines Tages den Nobelpreis geben wird. Diese Erbgut-Schere ist treffsicherer, schneller und billiger als alles, was die Gentechniker bisher verwendet haben. Eine weltweite Euphorie beflügelt nicht nur die Medizin-Unternehmen sondern auch die Landwirtschaft. Denn die neue Genschere wird gerade massiv für die Kommerzialisierung neuer genetisch veränderter Pflanzen und Nutztiere erforscht.

All das könnte dazu führen, dass es der Humanmedizin in zehn oder zwanzig Jahren gelingt, Krankheiten wie Aids oder Krebs zu bekämpfen und möglicherweise auch schwere Erbdefekte zu verhindern. Die Flut der Forschungsanträge für Eingriffe in die tierische und menschliche Keimbahn auf Basis der neuen Instrumente deutet darauf hin. Und so muss man sich fragen, ob Politik und Gesellschaft ausreichend auf diese Herausforderungen vorbereitet sind, denn Forscher und Investoren werden die

medizinischen und ethischen Grenzen weiter austesten. Je früher wir uns damit beschäftigen, desto besser. Fragen, die auch der Deutsche Ethikrat dazu hat (siehe Seite 11).



Mit freundlichen Grüßen

Peter Kuchenbuch  
SECURVITA-Sprecher